Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09293273
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Eisenbahnstraße 74
Gem. * Fl-stck. * Flur	Neuschönefeld * 233

Kurzcharakteristik

Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung; im Hof ehemalige Markthalle (Konradstraße 27, siehe Obj. 09293272), Vorderhaus mit breiter Hausdurchfahrt, mit Läden, historisierende Putzfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Auf dem Grundstück des Dampfsägewerksbesitzers J. G. Glitzner in Leipzig-Neuschönefeld wurde 1885-1886 ein Mietshaus mit kleinem Seitenflügel im Hof nach Entwürfen des Architekten Edmund Castner errichtet. Für die Ausführung zeichneten Zimmermeister H. W. v. Timmermann, Maurermeister Friedrich Lägel aus Neuschönefeld und die Firma Gust. Dölzig Nachf. Leipzig verantwortlich. Nachfolgend genannte Besitzer sind Gustav-Adolph Glitzner (1887) und Röthigs Terrain-Gesellschaft Leipzig-Gohlis (ab 31.12.1901). Das 16 Meter Frontlänge messende Gründerzeithaus mit Putzfassade, kräftigen Fensterverdachungen und Gründerzeitdekor; die beiden zweiachsigen Seitenrisalite akzentuiert durch gekuppelte Fenster. Umbauten in der Erdgeschoßzone erfolgten 1909 im Zusammenhang mit der Errichtung einer Markthalle im Hof.
LfD/2006

Datierung	1885-1886 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XXXIII/39/19**
Aufnahmejahr	1995
Fotograf	Noack, Thomas; Eschenbrücher, Ralf
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer	**F 09293273 A**
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.